

An die

Bezirksregierung Düsseldorf
Dezernat
Postfach 300865
40408 Düsseldorf

Antrag auf Ausnahme von der Eignungsfeststellung für die geplante Errichtung oder wesentliche Änderung einer Anlage zum Lagern, Abfüllen oder Umschlagen wassergefährdender Stoffe

- gemäß § 41 Abs. 2 der Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV) vom 18. April 2017 (BGBl. I S. 905)
- gemäß § 41 Abs. 3 AwSV
- Errichtung wesentliche Änderung¹ Maßnahme, die zu einer Änderung der Gefährdungsstufe führt

| 1. Betreiber der Anlage | |
|--|--|
| Name | |
| Straße, Hausnummer | |
| PLZ, Ort | |
| Postfach | |
| PLZ, Ort | |
| Telefon/Fax des Betreibers | |
| Telefon/Fax für Notfälle | |
| Ansprechpartner | |
| E-Mail | |
| 2. Standort der Anlage (sofern nicht wie unter 1.) | |
| Name der Betriebsstätte | |
| Straße, Hausnummer | |
| PLZ, Ort | |
| Telefon/Fax | |
| Ansprechpartner | |

¹ Wesentliche Änderungen einer Anlage sind Maßnahmen, die die baulichen oder sicherheitstechnischen Merkmale der Anlage verändern.

| | |
|--|--|
| E-Mail | |
| 3. Vorliegende/beantragte Genehmigung / Zulassung | |
| Genehmigung nach <input type="checkbox"/> BImSchG <input type="checkbox"/> BauO NRW <input type="checkbox"/> sonstige: <input type="checkbox"/> keine Genehmigung | |
| <input type="checkbox"/> Eignungsfeststellung <input type="checkbox"/> einfach oder herkömmlich (EOH) ² | |
| Die Anlagenteile betreffende bauaufsichtliche Verwendbarkeitsnachweise: | |
| Datum der Genehmigung/Eignungsfeststellung: Aktenzeichen: | |
| 4. Besondere Standortgegebenheiten | |
| <input type="checkbox"/> Schutzgebiet im Sinne von § 2 Abs. 32 AwSV <input type="checkbox"/> festgesetztes oder vorläufig gesichertes Überschwemmungsgebiet | |
| 5. Bezeichnung der Anlage/Art der Anlage | |
| Art der Anlage <input type="checkbox"/> Anlage zum Lagern <input type="checkbox"/> Anlage zum Abfüllen <input type="checkbox"/> Anlage zum Umschlagen | |
| Anlagenbezeichnung: | |
| Innerbetriebliche Anlagenkennung (z.B. betriebl. Anl.-Nr. oder Registrier-Nr./Hersteller-Nr.): | |
| Baujahr der Anlage: | |

² Nur bei bestehenden Anlagen; auch Anlagen im Sinne des § 7 Abs. 4 VAWS NRW

| | |
|---|---|
| Datum der Inbetriebnahme: | |
| Gemarkung: | |
| Flur-Nr.: | |
| Flurstück-Nr.: | |
| Rechts- und Hochwert: | |
| TK25 Nr.: | |
| Ein Lageplan mit Eintragung der Anlage ³ <input type="checkbox"/> ist beigefügt <input type="checkbox"/> liegt bereits vor <input type="checkbox"/> wird nachgereicht | |
| 6. Technische Angaben zur Anlage | |
| Abgrenzung der Anlage / WHG-Schema | |
| <input type="checkbox"/> eine betriebsinterne Begründung zur Anlagenabgrenzung liegt vor | <input type="checkbox"/> ein Verfahrensschema und eine Kurzbeschreibung der Anlage sind beigefügt |
| <input type="checkbox"/> ein WHG-Schema ist beigefügt | (Webseite mit hinterlegten Beispielschemata) |
| Eingesetzte/einzusetzende bzw. herzustellende wassergefährdende Stoffe/Gemische ⁴ | |
| Name des Stoffs bzw. der Stoffe: | |
| Chemische Bezeichnung: | |
| Kenn-Nr. ⁵ : | |
| Maßgebliche Wassergefährdungsklasse | <input type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 3 <input type="checkbox"/> allgemein wassergefährdend |
| Aggregatzustand: | <input type="checkbox"/> flüssig <input type="checkbox"/> gasförmig <input type="checkbox"/> fest |
| Gefährdungsstufe der Anlage (nach § 39 AwSV) | |
| Maßgebender Rauminhalt in m ³ oder Masse in t: | |
| Gefährdungsstufe | <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C <input type="checkbox"/> D |

³ Bei komplexen Anlagen bitte auch die wesentlichen Anlagenteile in einem Lageplan eintragen, ggf. in einem gesonderten Plan.

⁴ Bitte bei mehreren Stoffen ggf. Stoffliste mit entsprechenden Informationen beifügen.

⁵ Bitte bei selbsteingestufteten Stoffen die CAS-Nr./REACH-Registrier-Nr. aus dem Sicherheitsdatenblatt angeben.

Aufstellung der Anlage⁶

- | | |
|---------------------------------------|---|
| <input type="checkbox"/> unterirdisch | <input type="checkbox"/> im Freien |
| <input type="checkbox"/> oberirdisch | <input type="checkbox"/> im Gebäude/überdacht |

Lageranlagen, Behälter

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Fass- und Gebindelager | Gesamtvolumen [m ³): |
| <input type="checkbox"/> Einzelbehälter | Gesamtvolumen [m ³): |
| Anzahl der Behälter: | Einzelvolumen [m ³): |
| <input type="checkbox"/> einwandig mit Auffangraum | <input type="checkbox"/> einwandig mit Innenhülle und Leckanzeige |
| <input type="checkbox"/> einwandig mit Auffangwanne | <input type="checkbox"/> doppelwandig mit Leckanzeige |

Werkstoff des den Stoff umschließenden Anlagenteils (z. B. des Behälters, des Reaktors, der Rohrleitung)

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Stahl | <input type="checkbox"/> Beton |
| <input type="checkbox"/> Kunststoff | <input type="checkbox"/> Beton (beschichtet) |
| <input type="checkbox"/> GFK (<i>Glasfaser verstärkter Kunststoff</i>) | <input type="checkbox"/> sonstige: |

Beschreibung der Aufstellungsfläche

- | | |
|--|--------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Stahl | <input type="checkbox"/> Asphalt |
| <input type="checkbox"/> Beton | <input type="checkbox"/> Pflaster |
| <input type="checkbox"/> Beton (beschichtet) | <input type="checkbox"/> unbefestigt |
| | <input type="checkbox"/> sonstige: |

Beschreibung der Rückhalteeinrichtungen

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Auffangraum | <input type="checkbox"/> Rückhaltung in Abwasseranlage |
| <input type="checkbox"/> doppelwandig mit Leckanzeigegerät | <input type="checkbox"/> sonstige: |
| <input type="checkbox"/> Innenhülle mit Leckanzeigegerät | <input type="checkbox"/> keine Rückhaltung |
| <input type="checkbox"/> Löschwasserrückhaltung | |

Volumen der Rückhalteeinrichtungen

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> bis zum Wirksamwerden geeigneter Sicherheitsvorkehrungen (R ₁) | <input type="checkbox"/> das aus der größten abgesperrten Betriebseinheit freigesetzt werden kann (R ₂) |
|---|---|

Rückhaltevolumen in m³:

Volumen der Löschwasserrückhaltung:

Beschreibung der Niederschlagswasserableitung

- | | |
|---|---------------|
| <input type="checkbox"/> kein Niederschlagswasser | Anschluss an: |
|---|---------------|

⁶ Siehe § 2 Abs. 15 AwSV

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Ablauf absperrbar | <input type="checkbox"/> Regenwasserkanalisation |
| <input type="checkbox"/> Ablauf nicht absperrbar | <input type="checkbox"/> Schmutzwasserkanalisation |
| <input type="checkbox"/> Pumpensumpf automatisch steuerbar | <input type="checkbox"/> Mischwasserkanalisation |
| <input type="checkbox"/> Pumpensumpf manuell steuerbar | |
| <input type="checkbox"/> Abscheider | |
| <input type="checkbox"/> sonstige: | |

7. Organisatorische Maßnahmen zum Betrieb der Anlage

- spezielle organisatorische Maßnahmen als Ersatz technischer Maßnahmen vorgesehen /realisiert (z.B. regelmäßige visuelle Kontrolle auf evt. Leckagen)

Beschreibung der organisatorischen Maßnahmen:

8. Bei wesentlicher Änderung der Anlage

Art der Änderung:

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Erweiterung der Anlage | <input type="checkbox"/> Austausch eines Anlagenteils ohne gültigen bauaufsichtlichen Verwendbarkeitsnachweis |
| <input type="checkbox"/> Verkleinerung der Anlage | <input type="checkbox"/> Änderung des einer Eignungsfeststellung zugrunde liegenden Stoffes/Stoffgemisches |
| <input type="checkbox"/> Änderung von Sicherheitseinrichtungen | |
| <input type="checkbox"/> Änderung der maßgeblichen WGK ⁷ | |
| <input type="checkbox"/> sonstiges: | |

Eine Kurzbeschreibung der wesentlichen Änderung

- ist beigefügt

9. Gutachten eines Sachverständigen

- Gutachten eines Sachverständigen, mit Bestätigung, dass die Anlage insgesamt die Gewässerschutzanforderungen erfüllt, ist beigefügt

Datum:

(Unterschrift des Betreibers)

⁷ Wesentliche Änderung liegt nur vor, wenn die Änderung mit Auswirkungen auf die an die Anlage zu stellenden Anforderungen verbunden ist.